

Nr. 14, Schlussbericht ORGATEC, 21. bis 25. Oktober 2014

## **ORGATEC 2014: hervorragende Stimmung, gestiegene Internationalität und hohe Qualität**

Starker internationaler Zuwachs auf Besucher- und Ausstellerseite / wichtige Entscheider und Fachhändler aus dem In- und Ausland vor Ort / hohe Zufriedenheit bei Ausstellern und sehr gute Qualität bei Fachbesuchern

**Mit einem sehr guten Ergebnis schloss die ORGATEC am Samstag (25. Oktober 2014) ihre Tore. Das Stimmungsbarometer in der Branche zeigte deutlich nach oben: Stark zulegen konnte die internationalen Leitmesse für Office & Object besonders in den Bereichen Internationalität, Qualität sowie Produkt- und Angebotsvielfalt. Mit mehr als 50.000 Besuchern – Schätzungen des letzten Messetages miteinbezogen – aus über 120 Ländern verzeichnete die ORGATEC einen leichten Besucherzuwachs im Vergleich zu 2012. Zurückzuführen ist dieser auf das Wachstum auf internationaler Seite (+ 7 Prozent). Vor allem bei Besuchern aus dem Nahen Osten, aus Nordamerika, Nord- und Südafrika, China, aber auch aus Europa, besonders aus der Türkei, Italien sowie Spanien, registrierte die Fachmesse ein starkes Plus in zweistelliger Höhe. Mit 624 Anbietern aus 41 Ländern unterstrich die ORGATEC 2014 mit einem Auslandsanteil von 66 Prozent auch ausstellerseitig ihre internationale Bedeutung. „Annähernd 2000 Fachbesucher aus Italien, ein hohes Wachstum aus den USA und Kanada sowie dem Nahen Osten bestätigen die weltweit führende Rolle der ORGATEC im Büro- und Objektbereich“, betonte Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse. „Auch auf deutscher Seite waren die wichtigen Entscheider und Fachhändler vor Ort, womit die ORGATEC ihre hochgesteckten Erwartungen durchweg erfüllte.“ Hendrik Hund, Vorsitzender des bso, Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel e.V., resümierte: „Mit einem facettenreichen Mix aus Konzepten und Produktinnovationen wurde die Büroarbeit der Zukunft auf der ORGATEC 2014 konkret erlebbar. Dazu passt, dass in diesem Jahr auffällig viele junge Besucher nach Köln gekommen sind, um sich über die neuesten Trends zu informieren. Wir freuen uns über eine gelungene Messe.“**



21.-25.10.2014

MODERN OFFICE & OBJECT

[www.orgatec.de](http://www.orgatec.de)

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Stephanie Josst

Telefon

+ 49 221 821-2915

Telefax

+ 49 221 821-3544

E-Mail

[s.josst@koelnmesse.de](mailto:s.josst@koelnmesse.de)

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

[info@koelnmesse.de](mailto:info@koelnmesse.de)

[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeister

Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

**Hervorragend angenommen wurde bei Besuchern und Ausstellern das neue Hallenbelegungskonzept der ORGATEC. Zur besseren Wegeführung der mit einer Ausstellungsfläche von mehr als 105.000 Quadratmetern ausgebuchten Fachmesse war anstelle der Halle 10.1 die Halle 11.2 geöffnet.**

### **Rundum gelungener Messeverlauf**

Die ORGATEC 2014 zeigte in ihren vier Angebotsbereichen „ORGATEC Office“ „ORGATEC Contract“, „ORGATEC Space“ sowie „ORGATEC Mobile“ ganzheitliche Lösungen und Gesamtkonzepte rund um den Arbeits- und Lebensraum Büro. In den Hallen 6, 7, 8, 9, 10.2 und 11.2 präsentierten national und international führende Hersteller aus den Bereichen Einrichtung, Boden, Akustik, Licht, Medien- und Konferenztechnik den Branchenteilnehmern aus aller Welt ihre Neuheiten. Das Fachbesucherspektrum erstreckte sich vom Start-Up-Gründern, über Händler und Entscheider aus dem Mittelstand bis hin zu Führungskräften aus den Bereichen Einkauf und Personal von Großkonzernen.

Die Präsenz nahezu aller marktführenden Unternehmen sowie das qualitativ äußerst hochwertige Angebot in den Bereichen Einrichtung, Licht, Boden, Akustik und Medientechnik sorgte für großes Interesse der Besucher. Auf den Ständen der Unternehmen herrschte großer Andrang. So berichtete beispielsweise **Henning Figge, Vice President Europe** und **Deutschland-Geschäftsführer** von **Haworth** von einem durchschlagenden Messeerfolg: „Mit der Resonanz auf der ORGATEC sind wir außerordentlich zufrieden. Wir hatten an allen Tagen eine enorm hohe Besucherfrequenz und eine Vielzahl an qualitativ hochwertigen Kontakten. Die globale Struktur unseres Unternehmens hat sich auch in der Internationalität unserer Messe Gäste widerspiegelt, die aus der ganzen Welt zu uns nach Köln gekommen sind. Wir freuen uns sehr, dass unsere neuen Produkte ebenso wie das von Patricia Urquiola gestaltete Standdesign von allen Besuchern extrem positiv aufgenommen worden sind. Die ORGATEC war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg für Haworth.“

Für **Sedus Stoll** stellt die ORGATEC den „unbestritten wichtigsten Treffpunkt und Marktplatz der Branche dar“. **Holger Jahnke, Vorstand Marketing und Vertrieb**: „Die Stimmung auf unserem Stand war sehr gut und wir konnten

neben unserem Fachhandel viele Endkunden mit aktuellen Projektvorhaben sowie Architekten begrüßen. Aufgefallen ist uns vor allem ein gestiegenes internationales Interesse und darunter gehäuft Anfragen von US-amerikanischen Herstellern nach Lizenzherstellung unserer Produkte. In der Entscheidung, als Themenschwerpunkt auf unserem Messestand Kommunikationslösungen zu zeigen, fühlen wir uns bestätigt. Während die klassischen Arbeitsplätze Standard sind, in den die Arbeitgeber immer weniger investieren, besteht im Bereich der Lounge-, Team-, und Meetinglösungen eine höhere Investitionsbereitschaft.“

**DURABLE** zog ebenfalls ein positives Feedback: „Mit sehr großem Erfolg haben wir auf der ORGATEC mit Luctra, dem ersten biologischen Leuchtensystem, eine Weltneuheit präsentiert. Wir sind mit unserem Messeauftritt rundum zufrieden. Über alle Messetage hinweg war unser Stand hervorragend besucht, dies gilt sowohl für die Quantität der Besuche als auch für die Qualität. Wir haben eine Vielzahl hochwertiger Gespräche mit bestehenden und potenziellen Kunden geführt und dabei wichtige Kontakte geknüpft. Insgesamt haben wir mit unserem Auftritt fachkundige Besucher aus unseren Zielbranchen begeistern können“, so **Marketingleiter Thomas Raadts**.

**Jacob Holm, CEO Fritz Hansen**, stellte der ORGATEC ein positives Zeugnis aus: „Nach 12 Jahren ist Fritz Hansen zurück auf der ORGATEC und darüber freuen wir uns. Wir konnten an allen fünf Messetagen viele Gespräche führen und haben sehr positive Reaktionen hinsichtlich unserer Präsentation mit dem Thema „Explore Relations“ erfahren. Die ORGATEC gehört zu den wichtigsten Messen und wir hoffen auch beim nächsten Mal wieder dabei sein zu können.“

Bei **Interstuhl** ist die Messe ebenfalls vom ersten Tag an positiv verlaufen. „Der Messestand wurde gut frequentiert. Alle unsere Länderverantwortlichen waren vertreten und hatten eine gute Besucherfrequenz aus den jeweiligen Märkten. Alles in allem eine rundum gelungene Messe“, so Geschäftsführer Werner Link.

Auch **Andreas Bellof, General Manager Komtech**, schloss sich der ausnahmslos positiven Fazite seiner Vorredner an: „Wir sind sehr zufrieden, sowohl mit der Besucherqualität als auch mit der –quantität. Bei der ORGATEC 2016 sind wir auf jeden Fall wieder dabei.“

### **Durchweg zufriedene Besucher**

Rundum zufrieden mit der Veranstaltung zeigten sich ebenfalls die Besucher. Die Besucherbefragung ergab, dass 84 Prozent der Befragten mit der Erreichung ihrer Besuchsziele (sehr) zufrieden waren. Das umfassende Produktspektrum sorgte dafür, dass 86 Prozent das Ausstellungsangebot mit (sehr) gut bewerteten. Insgesamt würden 94 Prozent der befragten Besucher Geschäftspartnern den Besuch der ORGATEC empfehlen.

### **Trends auf der ORGATEC**

Viel Wohlfühlen, Kommunikation, Technik und Bewegung. Die ORGATEC 2014 beschäftigte sich intensiv mit den spürbaren Veränderungen der modernen Arbeitswelt. Ein zentrales Thema war die Gestaltung von kommunikationsfreundlichen Arbeitsplatzkonzepten, die gleichzeitig auch Rückzugsorte zum konzentrierten Arbeiten bieten und eine wohnliche Atmosphäre bieten. Neben der Einrichtung wurden dafür auch innovative Akustiklösungen und Beleuchtungskonzepte vorgestellt. Darüber hinaus spielte die Technikintegration sowie die Möglichkeit, Wissen und Informationen mittels moderner Technik zu teilen, weiterzugeben und gemeinsam zu bearbeiten, auf der diesjährigen ORGATEC eine wichtige Rolle. Das Credo lautete: Wohlfühlatmosphäre im Büro und mehr Bewegung, um die Gesundheit und damit die Motivation und Arbeitsfähigkeit der Mitarbeiter länger zu erhalten.

### **Sehr positive Resonanz auf inhaltliche Ausrichtung**

Im ORGATEC-Rahmenprogramm diskutierten an allen fünf Messetagen hochkarätige Experten über aktuelle Trends und präsentierten Best-Practice-Beispiele, u.a. zu Themen wie Demografischer Wandel im Büro, Change Management oder Gamification, welches erstmalig und mit großem Erfolg auf der ORGATEC behandelt wurde. Dicht gedrängt verfolgte das Publikum auch die Präsentation der neuesten Ergebnisse der „New Work Order“ Studie zur Zukunft der Arbeit. Großen Anklang fanden auch die internationalen Praxisbeispiele.

Mit großem Erfolg fand erstmalig der Thementag „Zukunft in Arbeit“ im Rahmen der ORGATEC statt – ein Gemeinschaftsprojekt vom DGB-Bildungswerk NRW, dem Deutschen Netzwerk Büro, der

Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, der Technologieberatungsstelle NRW sowie der Koelnmesse. 100 Teilnehmer, darunter Betriebs- und Personalräte, sowie Schwerbehindertenbeauftragte, verfolgten ein breitgefächertes Vortragsangebot rund um das Thema Büroarbeit und traten in den Dialog mit Herstellern aus diesem Bereich. „Mit diesem Thema hat sich die ORGATEC erfolgreich neuen Zielgruppen geöffnet und gezeigt, dass sie die richtige Plattform dafür ist“, so Manfred Fischer, 1. Vorsitzender des Deutschen Netzwerk Büro. „Auf der nächsten ORGATEC werden wir dieses zukunftssträchtige Themenspektrum weiter ausbauen und der Zielgruppe neue und innovative Impulse vermitteln.“

Eine gleichermaßen erfolgreiche ORGATEC-Premiere feierte der Workplace-Kongress für Facility Manager. Rund 140 Teilnehmer informierten sich über die Themen Raumkonzepte, Flächeneffizienz, Licht, Akustik sowie Raumklima und beteiligten sich an fachkundigen Diskussionsrunden.

#### **Die ORGATEC 2014 in Zahlen:**

An der ORGATEC 2014 beteiligten sich auf einer Bruttoausstellungsfläche von rund 105.000 m<sup>2</sup> (2012: 105.000 m<sup>2</sup>) 624 Unternehmen aus 41 Ländern (2012: 622 Unternehmen aus 35 Ländern). Darunter befanden sich 207 Aussteller und 5 zusätzlich vertretene Firmen aus Deutschland (2012: 225 Aussteller und 31 zusätzlich vertretene Firmen) sowie 409 Aussteller und 3 zusätzlich vertretene Unternehmen (2012: 359 Aussteller und 7 zusätzlich vertretene Unternehmen) - und damit 66 Prozent (2012: 59 Prozent) aus dem Ausland. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen mehr als 50.000 Fachbesucher aus 120 Ländern zur ORGATEC 2014 (2012: rund 50.000 Fachbesucher aus 123 Ländern), davon rund 52 Prozent (2012: 48 %) aus dem Ausland.\*

\* Alle Zahlen sind nach den Richtlinien der Gesellschaft zur Freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen (FKM) berechnet und unterliegen der Kontrolle durch einen Wirtschaftsprüfer ([www.fkm.de](http://www.fkm.de)).

**Die nächste ORGATEC - Internationale Leitmesse für Office & Object - findet vom 25. bis 29. Oktober 2016 statt.**

**Anmerkung für die Redaktionen:**

Fotomaterial der ORGATEC sowie das Logo finden Sie in unserer [Bilddatenbank](#) im Internet unter [www.orgatec.de](http://www.orgatec.de) im Bereich „Für die Presse“.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

Die Koelnmesse führt seit 90 Jahren Menschen und Märkte zusammen. 1924 startete die Erfolgsgeschichte der Kölner Messen mit der Eröffnung der ersten Veranstaltung auf dem Köln-Deutzer Gelände. Im Wirtschaftswunder der Nachkriegszeit stieg die „Rheinische Messe“ zum Welthandelsplatz auf. Heute verfügt die Koelnmesse über das fünftgrößte Messegelände der Welt und organisiert rund 75 Messen in Köln und weltweit. Im Jubiläumsjahr 2014 trägt die Koelnmesse ihre Geschichte mit zahlreichen Aktionen, mit Publikationen und Ausstellungen in die Öffentlichkeit.